



# VELTINS

## Grundsatzklärung

Wir sind ein wert- und wachstumsorientiertes Unternehmen, das Entwicklungen mit weitsichtigen Strategien und Investitionen nachhaltig vorantreibt. Es geht uns dabei um unsere Verantwortung für die Gesellschaft als Ganzes und die Verantwortung jedes unserer Mitarbeitenden für seine Mitmenschen. Diese Herausforderung umfasst die drei Aspekte unserer Nachhaltigkeitsphilosophie.

Ökologische, ökonomische und soziale Verantwortung müssen im unternehmerischen Handeln dauerhaft zusammenfinden!

### **Unser Bekenntnis zum Schutz der Menschenrechte**

Die uneingeschränkte Anerkennung und die Achtung der Menschenrechte sind daher seit jeher von zentraler Bedeutung. Diese Grundsatzklärung bringt unser Bekenntnis zum Schutz der Menschenrechte sowohl für unsere eigenen Geschäftstätigkeiten als auch für unsere Wertschöpfungsketten zum Ausdruck. Sie basiert auf allgemein gültigen nationalen Gesetzen, Vorschriften und internationalen Übereinkommen. Dazu zählen unter anderem die Grundsätze des UN Global Compact, die ILO-Konventionen, die allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, die UN-Konventionen über die Rechte des Kindes und zur Beseitigung jeder Form der Diskriminierung von Frauen sowie die OECD-Richtlinien für internationale Unternehmen.

Dazu haben wir eine Person in der Funktion des Menschenrechtsbeauftragten bestellt, die direkt an die Geschäftsführung berichtet.

### **Unsere Anforderungen an unsere Partner**

Um dem Anspruch hinsichtlich der Anerkennung und Achtung der Menschenrechte gerecht zu werden, wurden Richtlinien verfasst, die Mindeststandards für uns und unsere Geschäftspartner festlegen. Wir erwarten von unseren Lieferanten diese einzuhalten und auch an Vorlieferanten zu kommunizieren, umzusetzen und deren Einhaltung sicherzustellen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um folgende Richtlinien:

- *Richtlinie für nachhaltige Beschaffung und Verhaltenskodex für Lieferanten:* Diese Richtlinie und der Verhaltenskodex bilden die Grundlage für die Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern und basieren auf allgemein gültigen nationalen Gesetzen, Vorschriften und internationalen Übereinkommen.
- *BME Code of Conduct:* Wir sind der allgemein anerkannten Compliance-Initiative des Bundesverbandes Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME) beigetreten und verpflichten uns damit in allen unseren Geschäftsbedingungen auf die Einhaltung fundamentaler Regeln zu verantwortungsvollem und fairem Handeln. Die Geschäftsleitung hat sich bewusst für einen neutralen, von einer breiten Basis getragenen Standard entschieden, der im Geschäftsverkehr zu beachten ist. Diese Richtlinie bietet auch unseren Mitarbeitenden eine Orientierung in ihrem Handeln.

### **Grundlegende Menschen- und Umweltrechte**

Wir konzentrieren uns auf der Grundlage der Analyse potenzieller umwelt- und menschenrechtlicher Risiken auf die folgenden Umwelt- und Menschenrechte:

#### Verbot von Kinderarbeit

Wir lehnen jegliche Form der Kinderarbeit ab und beachten das anwendbare gesetzliche Mindestbeschäftigungsalter. Das festgelegte Mindestalter beträgt 16 Jahre, auch wenn die örtliche Gesetzgebung eine Beschäftigung jüngerer Kinder gestattet.

Bei der Beschäftigung von Personen unter 18 Jahren werden die Rechte jugendlicher Mitarbeitenden beachtet. Sie werden nur dann eingestellt, sofern sichergestellt ist, dass die Arbeitsbedingungen den Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes (JArbSchG) entsprechen und keine Gefahr für ihre Sicherheit und Gesundheit darstellen.

#### Verbot von Zwangsarbeit

Wir lehnen jede Form von Zwangsarbeit ab. Darunter zählen auch jegliche Form der Schuldknechtschaft, der Leibeigenschaft, der Sklaverei, des Menschenhandels oder sonstiger unfreiwilliger Arbeits- und Dienstleistungen.

#### Vielfalt und Inklusion

Wir fördern eine Arbeitsumgebung, die Inklusion ermöglicht und in der die Vielfalt unserer Mitarbeitenden geschätzt wird. Wir bekennen uns zur Chancengleichheit und lehnen jede Form von Diskriminierung oder Belästigung etwa aufgrund des Geschlechts, der Rasse, einer Behinderung, der ethnischen oder kulturellen Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, des Alters oder der sexuellen Neigung ab.

#### Koalitionsfreiheit

Wir respektieren das Recht unserer Mitarbeitenden auf Koalitionsfreiheit und Versammlungsfreiheit sowie das Recht auf Kollektiv- und Tarifverhandlungen.

#### Arbeitsbedingungen

Die Vergütung unserer Mitarbeitenden entspricht den tariflichen Bestimmungen. Darüber hinaus befolgen wir die tariflichen und gesetzlichen Bestimmungen zur Arbeitszeit, einschließlich Überstunden, Ruhepausen und bezahltem Erholungsurlaub. Die Beachtung der nationalen und internationalen Arbeits- und Gesundheitsschutzstandards ist für uns selbstverständlich. Wir sorgen für ein sicheres und gesundheitsförderliches Arbeitsumfeld, um die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeitenden zu erhalten, Dritte zu schützen und Unfälle, Verletzungen sowie arbeitsbedingte Erkrankungen zu vermeiden. Dies umfasst auch regelmäßige Begehungen und Schulungen sowie die Bereitstellung geeigneter persönlicher Schutzausrüstung.

#### Umwelt

Wir gehen verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen um und streben kontinuierliche Verbesserungen an, um nachteilige Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Wir halten uns an die Gesetze und anerkannten Standards, die zum Schutz der Umwelt erlassen wurden. Der sparsame Einsatz von Ressourcen und die Reduzierung der Einwirkungen auf die Umwelt stehen dabei an oberster Stelle.

#### Geschäftsethik

Integrität und Fairness leiten unser Handeln. Wir verurteilen jegliche Form von Korruption und achten das geltende Kartell- und Wettbewerbsrecht. Wir treten für einen fairen und freien Wettbewerb ein und verhalten uns gegenüber unseren Geschäftspartnern wertschätzend.

#### **Unsere Umsetzung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten**

Wir wissen, dass die Umsetzung eines Risikomanagements mit wirksamen Verfahren und Maßnahmen ebenso wichtig wie das Bekenntnis zur Achtung der Menschenrechte ist. Aus diesem Grund besitzen wir ein umfassendes Risikomanagement, welches ständig weiterentwickelt wird.

Im Zuge einer regelmäßigen Risikoanalyse identifizieren wir potenzielle Risiken und tatsächliche Verstöße im eigenen Geschäftsbereich sowie unserer Geschäftspartner.

Die Risikoanalyse des eigenen Geschäftsbereichs erfolgt durch die Ratingplattform EcoVadis, einem externen Anbieter zur Nachhaltigkeitsbewertung. Im Rahmen der Bewertung werden die vier Themenbereiche Umwelt, Arbeits- und Menschenrechte, Ethik und nachhaltige Beschaffung bewertet. Das Ergebnis dieser Bewertung wird in einer Online-Scorecard von EcoVadis zusammengefasst. Diese Scorecard unterstützt dabei, die eigene Nachhaltigkeitsleistung auf klare und nachverfolgbare Art und Weise zu steuern und zu kommunizieren. Es erfolgt eine jährliche Neubewertung, in der die von EcoVadis identifizierten Verbesserungsbereiche Berücksichtigung finden. Im Rahmen der EcoVadis Academy bieten wir unseren Mitarbeitern im Einkauf und Geschäftspartnern spezifische Schulungen zu Menschenrechtsthemen an.

Zudem existiert ein Kompetenzteam Nachhaltigkeit, um abteilungsübergreifende Maßnahmen zu formulieren und umzusetzen. Die Teilnehmenden setzen sich aus den Bereichen Einkauf, Rechnungswesen, Arbeitsschutz, Umwelt- und Energiemanagement, Personal, Qualitätsmanagement, Marketing/PR, Vertrieb und der Menschenrechtsbeauftragten sowie einem Mitglied der Geschäftsleitung zusammen.

Die umfassende Risikoanalyse unserer Geschäftspartner erfolgt in einem ersten Schritt automatisiert (KI-gestützt) durch eine Softwarelösung. Grundlage dieser Analyse sind insbesondere:

- die Länderrisiken
- die Industrierisiken
- das Einkaufsvolumen
- das historische Medienscreening
- das Lieferketten-Mapping
- die Berechnung von Risikowerten im Sinne des § 2 LkSG

Die analysierten Risiken werden individuell gewichtet, priorisiert und in einem 360°Risk Score sowie einer Risikomatrix zusammengefasst. Basierend auf dem 360°Risk Score sowie der Matrix erfolgen dann, soweit erforderlich, entsprechende Korrekturen und Maßnahmen, um festgestellte Verstöße gegen Menschenrechte zu beenden oder zu minimieren. Dazu werden Abhilfe- oder Präventionsmaßnahmen durchgeführt, die automatisch dokumentiert werden. Hierzu gehören dann bspw. Audits und konkrete Wissensnachfragen sowie Schulungen.

Wir sind uns bewusst, dass es trotz großer Sorgfalt im Hinblick auf Menschenrechte, zu Verstößen kommen kann. Daher haben wir uns dazu entschlossen, Beschwerdemechanismen zu etablieren, die es unseren Partnern erleichtert, Verstöße zu melden. Unser Hinweisgebersystem gibt allen Betroffenen - ganz gleich ob Mitarbeitenden, Geschäftspartnern, Kunden, Lieferanten oder Sonstigen - die Möglichkeit, Verstöße zu melden. Die zur Verfügung stehenden Meldekanäle sind auf <https://www.veltins.de/> zu finden.

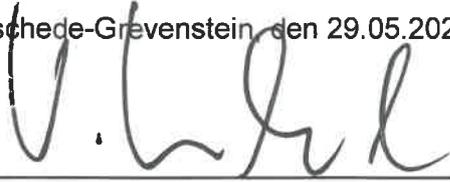
Wir legen Wert auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten. Im Falle von geringfügigen Verstößen gegen diese Grundsatzklärung gewähren wir dem Lieferanten in der Regel die Möglichkeit, Abhilfemaßnahmen durchzuführen. Sofern ein schwerer Verstoß vorliegt, behalten wir uns das Recht vor, die Lieferantenbeziehung zu beenden sowie die Angelegenheit zur weiteren Bearbeitung an die zuständigen Behörden weiterzuleiten.

### **Unsere Berichterstattung**

Die Person des Menschenrechtsbeauftragten überwacht die entsprechenden gesetzlichen und unternehmensinternen Anforderungen und Sorgfaltspflichten. Diese werden auch in den quartalsmäßig durchgeführten Sitzungen des Kompetenzteams Nachhaltigkeit besprochen und dokumentiert. Die Geschäftsführung informiert sich regelmäßig über den Stand der vereinbarten Aktivitäten und der

Einhaltung der Menschenrechte. Im Rahmen unseres Nachhaltigkeitsberichts berichten wir über Aktivitäten und Fortschritte.

Meschede-Grevenstein, den 29.05.2024



Dr. Volker Kuhl  
Geschäftsführer Marketing / Vertrieb  
Brauerei C. & A. VELTINS GmbH & Co. KG



Peter Peschmann  
Technischer Geschäftsführer  
Brauerei C. & A. VELTINS GmbH & Co. KG



Thomas Römer  
Kaufmännischer Geschäftsführer  
Brauerei C. & A. VELTINS GmbH & Co. KG



Raphael Sprink  
Geschäftsführer  
United Performance GmbH & Co. KG



Dr. Peter Vormweg  
Geschäftsführer  
WGS Westfälischer Gastronomie-Service  
GmbH & Co. KG



Bastian Struwe  
Geschäftsführer  
WGS Westfälischer Gastronomie-Service  
GmbH & Co. KG



Dr. Peter Vormweg  
Geschäftsführer  
H. O. Jäger GmbH & Co. KG



Bastian Struwe  
Geschäftsführer  
H. O. Jäger GmbH & Co. KG